

# Protokoll

zur öffentlichen Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Bitzen,  
am 11. Juni 2013 im Bergtreff in Dünebusch.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.30 Uhr

---

Anwesend waren:

- a) stimmberechtigt  
Ortsbürgermeister Armin Weigel
  
- I. Beigeordneter Hans Klaus Kapschak  
Beigeordneter Ralph Hörster
  
- Karl-Heinz Krämer  
Heinz-Otto Lück  
Heinz Walter Schenk  
Rolf Röttgen  
Bernd Rötzel  
Jutta Bewer  
Dieter Kamin

Es fehlten:

- a) entschuldigt: Edgar Peters  
Egon Klein  
Gerd Quarz
  
  - b) unentschuldigt: -----
- 

Die Gremiumsmitglieder waren durch Einladung vom 03.06.2013 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekannt gemacht. Der Vorsitzende stellte bei Sitzungseröffnung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung Einwendungen nicht erhoben wurden. Das Gremium war nach Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

## Tagesordnung

### **- nicht öffentlich-**

- 1.) Begrüßung
- 2.) Personalangelegenheiten

### **- öffentlich -**

- 3.) Begrüßung
- 4.) Feststellung der Tagesordnung
- 5.) Mitteilungen
- 6.) Wahl der Schöffen und Hilfsschöffen
- 7.) Beschlussfassung zum Siegradweg
- 8.) Verschiedenes / Anfragen
- 9.) Einwohnerfragestunde

- öffentlich -

### **TOP 3: Begrüßung**

Der Ortsbürgermeister begrüßt die anwesenden Zuhörer und Bianca Klüser als Pressevertreterin für den AK-Kurier.

### **Top 4: Feststellung der Tagesordnung**

Anschließend stellt er die form- und fristgerechte Einladung, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest.

### **Top 5: Mitteilungen**

1. Ergebnisse der Zensusermittlungen 2011 stehen fest. Daraufhin wurde die amtliche Einwohnerzahl der Ortsgemeinde durch das Statistische Landesamt festgelegt. Diese betrug zum 01. Mai 2011, 773 Einwohner.
2. Reform Landesfinanzausgleichgesetz zum 01.01.2014. Der Ortsbürgermeister erläutert ein Schreiben der VG-Finanzverwaltung; welches keine positiven Zahlen für die Ortsgemeinde prognostiziert.
3. Eine E-Mail des Leiters Demografie Regional und Kreisentwicklung, Berno Neuhoff, kommt zur Verlesung.
4. Bergtreff:
  - a. Kosteneinsparungen Telefon - 52,36 € bisher monatl.  
- 38,02 € ab Mai  
= 14,34 € monatl.
  - b. Kosteneinsparungen GEZ - 17,98 € bisher monatl.  
- 5,99 € seit Januar monatl.  
= 11,99 € monatl.
  - c. Den Ratsmitgliedern wird in Überblick über die Backesarbeiten gegeben. So wurde u.a. eine Wasserzisterne, für 490,10 €, zur Regenwassersammlung, angeschafft.
5. Friedhof:
  - a. Der Weg zu den Urnengräber wurde mit Hilfe von freiwilligen Arbeitseinsätzen fertig gestellt.
  - b. Weitere Aufgaben stehen noch aus
6. Jugendcamp:

Die Vorbereitungen hierzu sind in Arbeit. Derzeit liegen in Bitzen ca. 25 Anmeldungen, in Forst ca. (15?) vor.
7. Nach Mitteilung der Bauverwaltung vom 22.05., erfolgt auch in diesem Jahr die Bekämpfung der Herkulesstaude durch das Land. Beauftragt wurde, wie im vergangenen Jahr, die Fa. Börgerding aus Altenkirchen.

### **Top 6: Wahl der Schöffen und Hilfsschöffen**

Nach Mitteilung der Kreisverwaltung sind in diesem Jahr Schöffen und Hilfsschöffen neu zu wählen. Die Wahl muss bis 30.06.2013, in öffentlicher Sitzung erfolgen.

Bisher war das Ratsmitglied Gerd Quarz Schöffe. Quarz, der sich derzeit in Urlaub befindet, hat gegenüber dem Ortsbürgermeister die Bereitschaft zur weiteren Kandidatur erklärt.

Weitere Kandidaten werden nicht benannt. Somit kann über den Vorschlag abgestimmt werden. Zunächst muss der Ortsgemeinderat jedoch beschließen, ob die Wahl in offener Abstimmung durchgeführt werden kann.

Somit kommt es zu nachfolgenden Beschlüssen:

- a) Der Ortsgemeinderat beschließt, die Wahl zur Aufnahme der Person in die Vorschlagsliste „Schöffen und Hilfsschöffen“ gemäß § 40 Abs. 5 Halbsatz 2 GemO im Wege der offenen Abstimmung durchzuführen.

Beratungsergebnis	Datum	ges. Zahl	anw. Zahl	Stimm-berech.	dafür	dagegen	Enth.
Ortsgemeinderat		12 + 1	9 + 1	9	9		

- b) Für die Wahl der Schöffen und Hilfsschöffen wird nachstehend aufgeführte Person in Vorschlag gebracht und gewählt:

Gerd Quarz

Beratungsergebnis	Datum	ges. Zahl	anw. Zahl	Stimm-berech.	dafür	dagegen	Enth.
Ortsgemeinderat		12 + 1	9 + 1	9	9		

(Das Stimmrecht des Vorsitzenden, der nicht gewähltes Ratsmitglied ist, ruht nach § 36 Abs. 3 Nr. 1 GemO)

**Top 7: Beschlussfassung zum Siegradweg**

Der Ortsbürgermeister erläutert die Vorgeschichte, ausgehend von einem Schreiben der Kreisverwaltung vom 09.04.2013. In diesem wird u.a. ausgeführt, dass der Siegradweg Teil des deutschland-weiten Radfernwegenetzes (D-Route 4) mit insgesamt zwölf so genannten D-Routen ist. Allerdings fehlt zum Lückenschluss der D-Route 4 (Mittelland-Route) der Lückenschluss des Siegradwegs im Bereich des Kreises Altenkirchen. Bereits in einem Gutachten des Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz und der Kreisverwaltung Altenkirchen aus dem Jahr 2007 konnte festgestellt werden, dass der Streckenabschnitt Etzbach (von Oppertsau bis Pirzenthal) von zentraler Bedeutung für den Ausbau des gesamten Siegradwegs im Bereich des Rhein-Sieg-Kreises und des Kreises Altenkirchen ist. Sofern es nicht gelingt, den "gordischen Knoten" in Etzbach zu lösen, werden andere und weitere Streckenabschnitte nicht ausgebaut werden können. Das Projekt "Siegradweg" wäre damit gescheitert. Zudem würde dann auch die Veranstaltung "Siegatal pur" eingestellt werden müssen.

Weiterhin werden dem Ortsgemeinderat die Ergebnisse von zwei Treffen (28.04. und 15.05.) vorgetragen, sowie ein Schreiben des Landrates vom 11.06. verlesen.

Die Zustimmung zur Durchführung des Planfeststellungsverfahrens zur Planung des Siegradweg-Streckenabschnitt zwischen Pirzentahl und Etzbach, soll nun herbeigeführt werden.

Der Ortsgemeinderat erklärt sich grundsätzlich mit den, in den Treffen getätigten Festlegungen, einverstanden. Basierend auf diesen Absprachen kommt es zu nachfolgendem Beschluss:

Der Ortsgemeinderat stimmt der Aufstellung des Planfeststellungsverfahrens zur Planung des Siegradweges für den Streckenabschnitt im Bereich der Ortsgemeinde Bitzen zu. Die Kreisverwaltung Altenkirchen führt das Planfeststellungsverfahren im Einvernehmen mit der Ortsgemeinde Bitzen durch.

**Mit der Beschlussfassung übernimmt die Ortsgemeinde keine Verpflichtung zur Übernahme von Kosten (Herstellungskosten, Unterhaltungskosten etc.) und der Verkehrssicherungspflicht. Der Ortsgemeinderat Bitzen bringt zum Ausdruck dass die Planvariante 1, wie im beiliegenden Plan dargestellt, zur Ausführung kommen soll. Dieser Plan wird Bestandteil des Beschlusses.**

<b>Beratungsergebnis</b>	Datum	ges. Zahl	anw. Zahl	Stimm- berech.	dafür	dagegen	Enth.
Ortsgemeinderat		12 + 1	9 + 1	10	10		

Ortsbürgermeister Weigel schließt die Sitzung.

---

Weigel, Ortsbürgermeister u. Schriftführer